

Zwangsversteigerung.

Das im Grundbuche von Margonin Band I. — Blatt 24 — auf den Namen der Wittve **Pauline Palecki** geb. Thiel eingetragene, zu Margonin belegene Grundstück soll auf Antrag des Buchhalters **Magimilian Palecki** zu Berlin zum Zwecke der Auseinanderlegung unter den Miteigentümern

am **3. April 1891, Vormittags 9 Uhr** vor dem unterzeichneten Gericht, an Gerichtsstelle zwangsweise versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 1,56 M. Reinertrag und einer Fläche von 0,31,20 Hektar zur Grundsteuer mit 72 M. Nutzungswert zur Gebäudesteuer veranlagt.

Margonin, den 6. März 1891.

Königliches Amtsgericht.

Bekanntmachung.

Der Neubau eines evangelischen Schuletallements zu Dziembowo, Kreis Kolmar i. P., nach Abzug des Geldwertes einiger von der Guts-herrschaft herzugebenden Rohmaterialien und der Hand- und Spanndienste mit 8792 Mark 86 Pf. veranschlagt, soll im Wege der Submission an den Mindestfordernden verbunden werden.

Veriegelte Submissionsofferten, auf der Adresse mit der Aufschrift „betreffend den Schulbau zu Dziembowo“ versehen, sind **bis zum 1. April d. Js.** an den Unterzeichneten einzureichen, an welchem Tage Vormittags um 11 Uhr dieselben in Gegenwart der persönlich erschienenen Submittenten eröffnet werden sollen.

Die Anschläge, Zeichnungen und Bedingungen liegen im Amtszimmer des Unterzeichneten zur Einsicht aus und werden auf besonderen Wunsch abschriftlich mitgeteilt.

Czarnikau, den 9. März 1891.

Der Baurath.
Graeve.

Zur Feier des 50jährigen Dienstjubiläums des Hauptlehrers **Lorenz Fielecki** hier findet am Dienstag, den 31. März cr., Nachm. 2 1/2 Uhr im Lokale des Restaurateurs **Kasprowitz** ein

Festessen

statt.

Anmeldungen hierzu nimmt Herr Restaurateur **Kasprowitz** bis zum 22. März cr. entgegen.

Dubsin, den 9. März 1891.

Das Comité.

Bekanntmachung.

In diesem Jahre kommen am **Neck-Fluss** Bauten in größerem Umfange zur Ausführung, es können daher mehr Arbeiter wie früher beschäftigt werden. Meldungen sind an die Stromaufseher in **Ufch, Czarnikau und Fielehne** zu richten. Beginn der Bau-thätigkeit Anfangs April.

Fielehne, den 1. März 1891.

Der Königl. Wasserbauinspektor.
Weisser.

Zur bevorstehenden Akerbestellung

empfehle ich den Herren Landwirthen zu billigsten Tagespreisen:

Walzeisen, Schmiebeeisen, sämtliche Sorten Stahl, Säbelerne und eiserne Pflugschare, Streichbretter, Unterspflüge, Pflugschäume zu sämtlichen Sorten 2-, 3- und 4scharrigen Pflügen, Schanz- und Streichbretter und andere Ersatztheile, Wagenachsen, Buchsen, Spaten, Schaufeln, Heu- und Düng-gabeln, Waldstrenggabeln, eiserne Pferdearansen, Kruppen und Futterhewingen.

Ferner offerire zu billigsten Preisen:

Drahtnägel, Zaundraht, Stachelzaundraht, verzinktes Drahtgewebe, Bau-beschläge, Ofenthiiren, Kochherdplatten, Bratöfen, Wasserlasten, Eisen-bahnschienen, T Träger, Dachpappe und Theer, Deckengyps und Dedendroh.

Mit ausführlichen Preisen siehe gern zu Diensten.

Hochachtung

A. Horwitz, Schneidemühl,
Neuer Markt Nr. 10.

Am 6. März cr. verschied im Alter von 73 Jahren unser
Mitbürger, der Rentier

Herr Meyer Rosenthal.

Der Verewigte war ein guter Mitbürger und hat lange Jahre als Stadtverordneter und Corporationsvorsteher gewirkt.

Sein Andenken werden wir in Ehren halten.

Dubsin, den 7. März 1891.

Die Bürgerschaft.

Breslauer Weizenbier.

Hierdurch beehre ich mich, mein vorzügliches **Weizenbier** zu allen Festlichkeiten, Hochzeiten, Kindtaufen etc. als Tafelbier zu empfehlen. Dasselbe ist seit Jahren in den weitesten Kreisen bekannt und beliebt geworden. Da es seinem Gehalt nach völlig rein und nahrhaft ist, wird es auch mit bestem Erfolge kränklichen und schwächlichen Personen, sowie Reconalescenten, Ammen etc. ärztlich empfohlen.

W. Hübner's Brauerei, Breslau.

Zu haben bei Herrn **Gustav Schulze**, Kolmar i. P.

Städtische höhere Mädchenschule zu Kolmar i. P.

Zu Ostern d. Js. finden wiederum neue Schülerinnen jeden Alters Aufnahme.

Eltern, welche gesonnen sind, ihre Kinder der hiesigen Schule anzuvertrauen, werden gebeten, Anmeldungen rechtzeitig zu machen.

Auswärtige Schülerinnen finden freundliche Aufnahme und sorgfältige Pflege, sowie gewissenhafte Aufsicht bei der Unterzeichneten.

A. Bendler,
Schulvorsteherin.

Eine in allen Zweigen der Land-wirtschaft **erfahrene Wirthin** wird auf ein kleines Gut p. 1. April zur selbstständigen Führung des Haus-haltes gesucht.

Offerten unter P. a. d. Exp. d. Bl. erbeten.

Frisches Kalijalz, Kainit, Superphosphat und weiße Lecksteine

empfeht billigst

J. Hirschberg, Kolmar i. P.

Hamburg-Amerikanische Paketschiff-Actien-Gesellschaft.

Directe Postdampfschiffahrt.



Linie

Stettin - New-York.

Billige Fahrpreise. Beste Verpflegung. Einzig directe Dampfer-Linie zwischen Preußen und Nord-Amerika.

Nähere Auskunft erteilt:
A. Spektorek, Colmar i. P. (1340.)

Entschieden

hat das Reichsgericht, daß die Bethei-ligung bei der I. Stuttgarter Serienloos-gesellschaft im ganzen deutschen Reiche gestattet sei, weshalb zur weiteren Beteiligung eingeladen wird. Jeden Monat eine Ziehung. Jedes Loos gewinnt. Haupttreffer **M. 165 000, 150 000, 120 000.** Jahresbeitrag **M. 42.—**, monatlich **M. 3.50.** Statuten versendet **F. J. Stegmeyer, Stuttgart.**

Schnelldampfer Bremen - Newyork

F. Matzfeldt,
Berlin, Invalidenstraße 93.

Bau-Stück-Kalk

offerirt

Lewin Salomon.

Die Ladung trifft Anfangs nächster Woche ein.

Eine Zorfftechmaschine

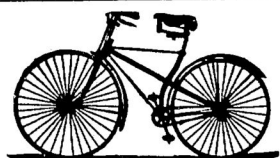
von 20 Fuß Tiefe,
eine **Zucht'sche Zorfpresse**
Nr. 3, beide nur kurze Zeit ge-bräucht, verkauft billigst

J. Moses, Bromberg.

Beste gelbe Haar-Lupinen

offerirt

Pietschmann,
Grünthal-Schneidemühl.



Phönix-

Fahrräder-Fabrik

Schneider & Co., Dortmund,
liefern die besten Fahrräder.

Preislisten gratis und franco.